LOHNKONZEPT NETZWERK

Mein CORONA Tagebuch

Wenn Sie als Unternehmerin oder Unternehmer beabsichtigen, Soforthilfen des Bundes / der Länder zu beantragen oder diese bereits beantragt haben, oder andere Leistungen von verschiedensten Stellen beziehen (Arbeitsagentur, KfW, Finanzverwaltung, Krankenkassen, etc.), empfehlen wir Ihnen das Führen eines Tagebuches. Also „Mein CORONA Tagebuch“.

Was ist das „CORONA“ Tagebuch?

Ein Tagebuch kennt jeder von uns! Man schreibt in regelmäßigen Abständen Ereignisse, sowohl freudige als auch traurige, nieder. Die Informationen, die man seinem Tagebuch anvertraut, sind oft so geheim, dass man diese maximal dem besten Freund / der besten Freundin anvertrauen würde. Das Tagebuch wird an einem sicheren Ort aufbewahrt, wo andere Leute es nicht einsehen können oder es verloren geht.

Das **CORONA Tagebuch** ist nichts anderes. Es bezieht sich auf die Zeit **vor dem 11.03.2020** und die Zeit während und auch noch nach der CORONA Pandemie. Schreiben Sie hier alles nieder, was sich in Ihrem Unternehmeralltag durch CORONA verändert hat. Dies betrifft Themen wie Arbeitnehmer, Lieferanten, Kunden, finanzielle Schwierigkeiten und die getroffenen Gegenmaßnahmen.

Warum ist mein „CORONA“ Tagebuch so wichtig?

Jedem Unternehmen, welches staatliche / behördliche Unterstützung bekommt, wird nun schnell und relativ unbürokratisch geholfen. Darlehen werden bewilligt und Gelder werden ausgezahlt.

Wenn wieder etwas Normalität eingekehrt ist, wird es Rückfragen geben. Hat man die Soforthilfe zurecht erhalten? Hat man die komplette Summe benötigt oder war die Förderung höher als der tatsächliche Schaden? **Dann sind die Gelder wieder zurück zu zahlen.**

In die Berechnung des eigenen Aufwands und des tatsächlichen Schadens müssen auch weitere Förderungen und Hilfen berücksichtigt werden. Kurzarbeitergeld, KfW Förderungen, Stundung und weitere Maßnahmen z.B. beim Finanzamt und Krankenkassen, etc.

Nur wer dezidiert nachhalten kann, was in Zeiten von CORONA im Unternehmen los war, hat die Chance, die erhaltenen Gelder aus der Soforthilfe zu behalten. Informationen, Vorkommen, Absagen, Verschiebungen, Stornierungen, Ausfälle usw., die in Ihrem Betrieb passiert sind, sind vielleicht in 3 Monaten schon in Vergessenheit geraten.

Mein „CORONA“ Tagebuch

Eine Vorlage für das CORONA Tagebuch finden Sie im ePortal unter dem Stichwort CORONA.